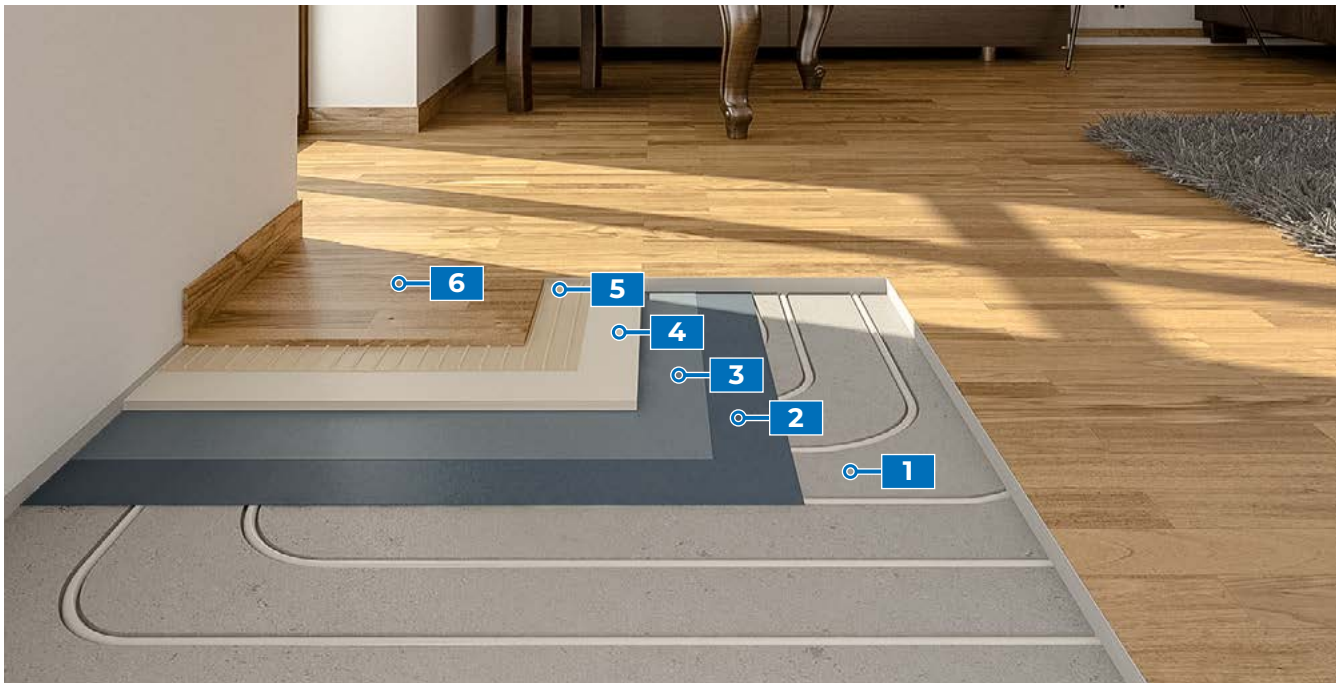
HINWEISBLATT SYSTEMLÖSUNG

Nachträglich eingefräste Fußbodenheizung

MAPEI®

Heizung im Bestandsestrich nachrüsten?



1 Eingefräster Zementestrich

2 Standfeste Spachtelmasse, zementär + elastifizierende Dispersion
Planipatch Xtra + Latex Plus

3 Dispersionsgrundierung
Eco Prim T Plus

4 Bodenspachtelmasse – gipsbasiert
Planitex Fast

5 SMP-Parkettklebstoff 1K – schubfest
Ultrabond Eco S948 1K

6 Mehrschichtparkett

Bestand erhalten – so wird aus einem unbeheizten Estrich ein Heizestrich

- Schlitze für die Heizschlangen werden einfach in den dafür geeigneten Estrich eingefräst und anschließend wieder verfüllt
- Prüfung des Altestrichs, Ausführung der Fräsarbeiten und Anschluss der Heizung erfolgen durch spezialisierte Fachfirmen
- Leistungsstarkes System mit elastifizierter Spachtelmasse und thermischer Pufferschicht, für einen sicheren Bodenaufbau vor der Belagsverlegung

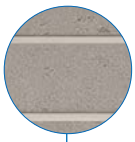
Vorteile:

- Nachhaltiger und wirtschaftlicher Ansatz zur energetischen Sanierung durch Erhaltung der Bausubstanz
- Energieeinsparung durch Umrüstung auf Fußbodenheizung mit geringerer Vorlauftemperatur im Vergleich zur Konvektorenheizung
- Sehr niedrige Aufbauhöhe, 10 mm Spachteldicke über Estrichkante als thermische Pufferschicht zwischen Heizrohr und Bodenbelag

Geeignete Baustellen:

- Energetische Bodensanierungen im privaten und gewerblichen Bereich
- Auf ausreichend dicken und tragfähigen Zement- und Calciumsulfatestrichen

Nachrüstung von Warmwasser-Fußbodenheizung im Bestandsestrich



1 Tragfähiger Zementestrich im Bestand

Eingefräst mit nachträglich installierten Warmwasser-Heizleitungen

2 Planipatch Xtra + Latex Plus

Standfeste Spachtelmasse, zementär + elastifizierende Dispersion

- Konsistenz variabel einstellbar und geschmeidig aufzuziehen, einfache Verarbeitung wie eine standfeste Spachtelmasse, perfekte Ummantelung der Heizrohre
- Hohe Haftung auf allen Untergründen und zu den Heizrohren, hohe Sicherheit durch optimalen Verbund
- Kein Einfallen auch bei größeren Schlitzen, für eine geschlossene Oberfläche schon beim ersten Auftrag
- Hartelastische Eigenschaft, vermindert Geräuschbildung, die durch Bewegungen des Heizrohrs im Estrich entstehen können

3 Eco Prim T Plus

Dispersionsgrundierung – Konzentrat

- Zwischengrundierung als perfekte Vorbereitung zum nachfolgenden Ausgleichen
- Sehr schnell trocknend, nur 30 Minuten Wartezeit bei Verarbeitung von Gipsspachtelmassen auf Zementuntergründen

4 Planitex Fast

Bodenspachtelmasse – gipsbasiert

- Zur Schaffung der erforderlichen thermischen Pufferschicht von 10 mm Dicke zwischen Heizrohr und Bodenbelag
- Sehr schnelle Trocknung dank Hybrid-Technologie, Beläge bereits nach 12 Stunden bei 10 mm Schichtdicke verlegbar
- Ausgezeichneter Verlauf für ebene und ansatzfreie Flächen, belegbar ohne vorheriges Schleifen

5 Ultrabond Eco S948 1K

SMP-Parkettklebstoff 1K – elastisch

- Hohe Anfangshaftung, für komfortable Verlegung von Mehrschichtparkett aller Formate
- Optimale Streichfähigkeit, für kräftesparende Verlegearbeiten

6 Mehrschichtparkett

EVERYTHING'S **OK** WITH **MAPEI**

MAPEI Austria GmbH
Fräuleinmühle 2
3134 Nußdorf ob der Traisen
Tel. +43 (0) 2783/8891
Fax +43 (0) 2783/8891-125
E-Mail: office@mapei.at
www.mapei.at

App Facebook Instagram YouTube LinkedIn

MK9185342 (AT) 03/23